

## Erläuterungsbericht

für

Bezeichnung der Baumaßnahme  
H.014.81553  
**Raumbedarf/ Umbau LVR Zentrum  
für Medien und Bildung**

Dienststelle/Bauvorhaben  
987-1 **LVR Zentrum für Medien und Bildung**  
**Bertha von Suttner Platz 1**

### O Planung

- (1) Dienstliche Veranlassung, Beschlüsse LA + FI (Nr. und Datum), Hinweis auf Erfüllung von Richtlinien (z.B.: Schulbau) und DIN-Normen (für Behinderte); Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) u.a.:  
BFC-Investitionskonferenz vom 14.12.2010 TOP 1

- (2) Erfüllung des Raumbedarfs  
Das benötigte Raumprogramm ist erfüllt.

#### Nur bei Erweiterungen, Umbauten, Modernisierung, Instandsetzung :

Baujahr :

Tragwerkseingriff :  ja  nein

Nutzungsveränderung :  ja  nein

Gebäudenutzung während der Bauzeit :  ja  nein

- (3) Öffentlich-rechtliche Anforderungen  
(Ergebnis der Verhandlungen mit Behörden (Bauvoranfragen), Einhaltung örtlicher Vorschriften, Statik, usw.;  
Stand des Verfahrens; evtl. Auflagen zur Benutzung öffentl. Straßen für Baustellenverteiler usw.  
**Städtische Erlaubnis und Erlaubnis der Deutschen Bahn zur Benutzung eines  
Bereiches für Baustelleneinrichtung erforderlich**

- (4) Erweiterungsmöglichkeiten  
**Eine bauliche Erweiterung ist nicht möglich.**

### 1 Baugrundstück

- (1) Welche Vertragsverhältnisse bestehen im Hinblick auf die geplante Bebauung, falls der Landschaftsverband Rheinland nicht Grundstückseigentümer ist (Eigentumsverhältnisse)?  
**Miteigentumsanteile**

(2) Anzahl der Stellplätze für Kraftwagen

**Forderung aufgrund öffentl.-rechtlicher Vorschriften**  
laut Planung vorgesehen  
auf eigenem Grundstück  
auf öffentlichen Flächen  
**Summe**

mit Überdachung	ohne Überdachung

(3) Lage zum oder im Ort und zu den öffentlichen Verkehrsmitteln

**Das Gebäude befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof Düsseldorf, und zum zentralen Busbahnhof.**  
**Ein Parkhaus steht in unmittelbarer Nähe zur Verfügung.**

(4) Angabe über die Bebauung der Nachbargrundstücke

**Innerstädtische Bebauung.**

(5) Gelände-Höhenlage (Grundwasserstand), Notwendigkeit wesentlicher Erdbewegungen

**Es sind keine Erdbewegungen nötig, da es sich der umzubauende Bereich im 3 + 4. Obergeschoss befindet.**

(6) Tragfähigkeit des Baugrundes (Ergebnis von Baugrunduntersuchungen)

**nicht erforderlich**

## 2 Erschließung (öffentliche und private)

(1) Angaben über abzutretende Flächen für den Gemeinbedarf

**nicht relevant**

(2) Versorgung und Entsorgung; Verkehrsanlagen

**vorhanden**

(3) Angaben über rechtlich entstehende Verpflichtungen für Folgemaßnahmen

**(Neubau oder Vergrößerung kommunaler Ver- u. Abwasseranlagen, öffentl. Einrichtungen usw.)**  
**nicht notwendig**

**Art der Ausführung****3.1 Baukonstruktion/Bauelemente****Beschreibung in Stichworten****Rohbau**

(1)	Gründung	vorhanden
(2)	Außenwände/Elemente (Stützen/Pfeiler)	Stahlbeton, Mauerwerk, vorhanden
(3)	Innenwände/Elemente (Stützen/Pfeiler)	Stahlbeton, tragendes Mauerwerk
(4)	Geschossdecken	Stahlbeton,
(5)	Treppen/Podeste (innen und außen)	Sathbeton mit Betonwerkstein belegt
(6)	Abdichtung gegen nichtdrückende Feuchtigkeit	vorhanden
(7)	Dach einschl. Entwässerung	vorhanden
(8)	Schornsteine, Zu- und Abluftschächte	vorhanden
(9)	Sonnenschutz (sofern nicht <22>)	teils aussenliegende Alulamellen
(10)		
(11)		
(12)		

**Ausbau**

(13)	Nichttragende Innenwände unter 11,5 cm/Wandelemente	Mauerwerk, Gipskarton
(14)	Decken- und Wandbehandlung	Mineralfaserdecken
(15)	Bodenbeläge	Teppichboden / Kautschuk, im Bestand PVC
(16)	Schall- und Wärmeschutz	Mineralwollauflagen Decken
(17)	Fassadenbehandlung (Verkleidung)	Klinkervorsatzschale vorhanden
(18)	Außen- und Innentüren, Tore (einschl. Beschlägen, Schließanlagen)	Aluminium weiss vorhanden
(19)	Fenster (einschl. Verglasung), Lichtkuppeln	Aluminium weiss vorhanden
(20)	Fensterbänke	Aluminium weiss vorhanden
(21)	Treppengeländer	Stahl
(22)	Rolläden/Wetter- u. Sonnenschutz (sofern nicht <9>)	
(23)	Gitterabschlüsse	
(24)	Verdunkelungseinrichtungen	
(25)	Besondere Vorkehrungen für kranke oder behinderte Angehörige des Nutzers bzw. Besucher	Aufzüge
(26)		
(27)		
(28)		

**3.2 Installation**

3.2.1.	Abwässer	vorhanden
3.2.2.	Wasser	vorhanden
3.2.3.	Heizung	vorhanden
3.2.4.	Gase (außer für Heizungszwecke) und Flüssigkeiten	
3.2.5.	Elektrischer Strom (außer für Heizzwecke)	vorhanden
3.2.6.	Fernmeldetechnik	vorhanden
3.2.7.	Lüftung und Klimatisierung	vorhanden wird ergänzt durch Klimasplitgerät
3.2.9.	Sonstige Installationen	

**3.3 Betriebstechnische Anlagen**

3.3.1.	Zentrale Abwasseraufbereitung und -beseitigung	vorhanden
3.3.2.	Zentrale Wasserversorgung	vorhanden
3.3.3.	Zentrale Anlagen f. Heizung u. Brauchwassererwärmung	vorhanden
3.3.4.	Zentrale Anlagen f. den Betrieb m. Gasen u. Flüssigkeiten	vorhanden
3.3.5.	Zentrale Anlagen für elektrische Stromversorgung	vorhanden
3.3.6.	Zentrale Anlagen für Fernmeldetechnik einschl. Vermittlungs- u. Schaltstationen	vorhanden
3.3.7.	Zentrale Anlagen für Lüftung, Klimatisierung und Kälteerzeugung	vorhanden
3.3.8.	Aufzugs- und Förderanlagen	vorhanden
3.3.9.	Sonstige betriebstechnische Anlagen	

3.4 Betriebliche Einbauten	Beschreibung in Stichworten
3.4.1. Wohnen, Aufenthalt, Versammlung	nicht vorhanden
3.4.2. Beköstigung, Kleidungspflege	nicht vorhanden
3.4.3. Lehre, Forschung, Information	nicht vorhanden
3.4.4. Produktion, Lagerung, Verteilung (ohne Tierzucht)	nicht vorhanden
3.4.5. Hygiene, Gesundheitspflege, Sport	nicht vorhanden
3.4.6. Medizin	nicht vorhanden
3.4.7. Tierhaltung	nicht vorhanden
3.4.8. Kulturelle Zwecke	nicht vorhanden
3.4.9. Sonstige betriebliche Einbauten	Thekenanlage im Medienverleih vorhanden
<b>3.5 Besondere Bauausführungen/Bauteile</b>	
3.5.1. Außergewöhnliche Gründung	nicht vorhanden
3.5.2. Besondere Installationen	
3.5.3. Besondere betriebstechnische Anlagen	
3.5.4. Besondere betriebliche Einbauten	
3.5.5. Kunstwerke oder künstlerisch gestaltete Bauteile	
<b>4. Gerät</b>	
<b>4.1 Allgemeines Gerät</b>	
4.1.1. Schutzgerät	Feuerlöscher
4.1.2. Beschriftung und Schilder	Ergänzung
4.1.3. Hygienegerät	
4.1.9. Sonstige allgemeine Geräte	
4.2 Bewegliches Mobiliar	
4.3 Textilien	
4.4 Arbeitsgerät	
4.4.1. Wirtschafts- und Hausgerät	
4.4.2. Sportgerät	
4.4.3. Wissenschaftliches Gerät	
4.4.4. Medizinische Geräte	
4.4.9. Sonstiges Arbeitsgerät	
<b>4.5. Beleuchtung</b>	
4.5.1. Allgemeine Beleuchtung	Deckenbeleuchtung
4.5.2. Besondere Beleuchtung	
4.5.3. Notbeleuchtung	
4.5.9. Sonstige Beleuchtung	
<b>4.9. Sonstige Geräte</b>	
4.9.1. Geräte für besondere Zwecke	
<b>5. Außenanlagen</b>	
5.1 Einfriedungen	
5.2 Geländebearbeitung und -gestaltung	<b>herrichten nach Bauabschluss</b>
5.3 Abwasser- und Versorgungsanlagen	
5.4 Wirtschaftsgegenstände	
5.5 Kunstwerke und künstlerisch gestaltete Bauteile	
5.6 Anlagen für Sonderzwecke	
5.7 Verkehrsanlagen	
5.8 Grünflächen	
5.9 Sonstige Außenanlagen	

6 **Zusätzliche Maßnahmen** (z.B. Angabe, ob Winterbau oder künstliche Bauaustrocknung vorgesehen ist):

7 **Baunebenkosten**

7.1 **Planung, Bauleitung und Abrechnung**  
(Einschaltung freiberuflich Tätiger - Leistungsumfang gem. HOAI -)

	<u>Hochbau:</u>	<u>Sonst. Faching.</u>	<u>Technik:</u>
Name:	Kerstin Gierse Architekten	I T S Elektroplanung	HI- Plan
Straße:	Vogteierstr. 19	Müller-Breslau-Str. 30 a	Johannes-Grimes-Str. 116
Ort:	42555 Velbert	45130 Essen	47929 Grefrath
Tel.:	02052 /962230	0201/895210	02158/40840
Fax.:	02052/962232	0201/261301	02158/408411
Mail:	mail@gierse.de	consulting@its-scholz.de	info@hi-plan.net

7.2 **Leistungen der bildenden Künstler (RB Bau K 7)**

7.3 **Sonstiges**

8 **Zeitplan**

		Anzahl Monate
8.1	Dauer der weiteren Planung bis Baubeginn	voraussichtlich <input type="text" value="4"/>
8.2	Bauzeit	voraussichtlich <input type="text" value="10"/>

9 **Mittelbedarf insgesamt** (voraussichtlich)


die hier ausgewiesenen Gesamtkosten sind aus der Anlage Seite 23 übernommen worden

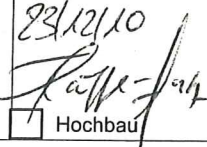
450.908,01 = **Kosten für Bauleistungen**  
 103.708,85 = **Nebenkosten, extern**  
 554.616,85 = **Gesamtbaukosten der Maßnahme**

**Aufgestellt**  
Datum, Unterschrift

23.12.2010

**Geprüft**  
Datum, Unterschrift

Kerstin Gierse  architekten  
 Straße 19 42555 Velbert (Langenberg)  
 02052 9622 30  Fax 02052 9622 32  
 mail@gierse.de

23.12.10  
  
 Hochbau

Haustechnik

## LVR-Regelstandards des ökologischen Bauens - Seite 1 von 2

1 Baustoffe	wird eingehalten	ist nicht anwendbar, ausführbar oder möglich, weil
1.1 Mineralfaserdämmstoffe mit einem KI - Wert größer 40 (KI = Kanzerogenitäts-Index).		nicht relevant
1.2 Verwendung von Lacken und Farben in den Standardanwendungen, die die Anforderungen nach RAL UZ 12a (blauer Engel) erfüllen	X	
1.3 Verwendung von Dispersionsfarben mit einem minimalen Gehalt an organischen Lösungsmitteln von 1 %	X	
1.4 Verwendung von lösungsfreien Klebern in den Standardanwendungen	X	
1.5 Keine Verwendung tropischer Hölzer, es sei denn mit Gütesiegel aus nachweislich nachhaltiger Wald- bzw. Farmbewirtschaftung wie dem FSC (Forest Stewardship Council)		nicht relevant
1.6 Fenster- und Türrahmen aus nicht-tropischen Hölzern (gemäß Pkt. 1.5), Kunststoffen mit einem maximalen Recyclinganteil oder hochgedämmten Metallfenstern und Verbundkonstruktionen, soweit nach Einsatzzweck erforderlich	X	
1.7 Keine Bodenbeläge aus PVC, ausgenommen Reparaturen	X	
<b>2 Holzschutz/Fassadenreinigung</b>		
2.1 Konstruktiver Holzschutz hat Vorrang vor chemischem Holzschutz, sofern nicht vermeidbar, werden vorrangig im Kesseldruckverfahren mit einer chrom-, arsen- und fluorfreien Salzlösung imprägnierte Holzbauteile eingesetzt		nicht relevant
2.2 Entfernung alter Anstriche, Beschichtungen oder Verunreinigungen an Fassaden erfolgt mechanisch mit Staubabsaugung oder mittels der dem Stand der Technik entsprechenden umweltschonenden Strahlverfahren. Falls Reinigungsmittel eingesetzt werden, dürfen diese keine chlorierten Kohlenwasserstoffe enthalten. Die anfallende Schmutzflotte ist in jedem Fall ordnungsgemäß zu entsorgen.		nicht relevant
<b>3 Abriss und Abfallentsorgung</b>		
Abriss und Abfallentsorgung erfolgt nach den Maßgaben des Kreislaufwirtschaft und Abfallgesetz (KrWAbfG)	X	
<b>4 Außenanlagen</b>		
Einhaltung der LD-Verfügung „Ökologische Nutzung der LVR-Liegenschaften“ vom 29.03.1995 (bodenständige sowie kulturhistorisch-gärtnerisch bedeutsame Pflanzenarten, Mindestanforderungen für Baumscheiben, Verzicht auf Torfprodukte, wassergebundene Decken, Begrünung geeigneter Fassaden und Dächer, etc.)		nicht relevant

## LVR-Regelstandards des ökologischen Bauens - Seite 2 von 2

5 Verbesserung der CO <sub>2</sub> - Bilanz	wird eingehalten	ist nicht anwendbar, ausführbar oder möglich, weil
5.1 Erhöhte Dämmung „bis zu einer wirtschaftlich sinnvollen Systemgrenze“ i. d. R. ca. 15-18 cm bei Außenwänden von Neubauten (gemäß eines Energiegutachtens für LVR-Bauten von Renner und Jung 2005)		nicht relevant
5.2 Einsatz schadstoffarmer Verbrennungstechniken bei der Energieerzeugung, wie Niedertemperatur- und Brennwerttechnik, NOx-arme Brenner		nicht relevant
5.3 Einsatz von Wärmerückgewinnungsanlagen bei Lüftungs- und Klimaanlage oder von Luftvorwärmung durch Erdkanäle		nicht relevant
5.4 Einsatz verlustarmer bzw. elektronischer Vorschaltgeräte bei Beleuchtungsanlagen		nicht relevant
5.5 Einsatz von Energiesparbeleuchtung	X	
5.6 Einsatz anderer Stromspar-Technik (wie Präsenzmelder, Lastabwurfschaltung u. a. m.)		nicht relevant
5.7 Solarstromanlagen (Photovoltaik)		nicht relevant
5.8 Nutzung von Kraft-Wärme-Kopplung z.B. mit Blockheizkraftwerken (BHKW), Wärmepumpen, thermische Solaranlagen, Geothermie etc. je nach Wirtschaftlichkeit		nicht relevant

6 Wasser		
6.1 Begrenzung der Zapfstellen auf die notwendige Anzahl	X	
6.2 Einsatz von Armaturen, WC-Spülungen und Urinalen je nach Stand der Technik der Durchflussbegrenzung und des Einsatzzweckes		nicht relevant
6.3 Versickerung von Niederschlagswasser, wenn technisch möglich		nicht relevant
6.4 Nutzung von Regenwasser/Grauwasser, wo wirtschaftlich sinnvoll		nicht relevant

7 Sonstiges		
Doppeltes Leitungsnetz bzw. Leerrohre für den Einbau von Regenwasser-, Solar- oder Photovoltaikanlagen (Vorschlagspflicht laut Beschluss Bau 11/17 Ziffer 1 vom 5.12.2000 bei Neu- und Umbauvorhaben)		nicht relevant

Aufgestellt:

*Kunze-Jahr 2010*  
 .....  
 (Name, OE)

Köln, den *23/12/10*.....

KOSTEN ZUSAMMENSTELLUNG DIN 276 - 1981			
<b>1. Zusammenstellung der kassenwirksamen Kosten inkl. Kostenreserve für Unvorhergesehenes</b>			
<b>1.1</b>	<b>Zusammenstellung der Bau- und Baunebenkosten <u>ohne</u> Kostenreserve</b>	<b>Summe der Kostengruppe, Netto</b>	<b>Summe der Kostengruppe, Brutto</b>
KG 1.0.0.0	SUMME BAUGRUNDSTÜCK		
KG 2.0.0.0	SUMME ERSCHLIESSUNG		
KG 3.0.0.0	SUMME BAUWERK	328.746,23	391.208,01
KG 4.0.0.0	SUMME GERÄT	44.705,88	53.200,00
KG 5.0.0.0	SUMME AUSSENANLAGEN	2.521,01	3.000,00
KG 6.0.0.0	SUMME ZUSÄTZLICHE MASSNAHMEN	2.941,18	3.500,00
	Zwischensumme KG 1.0.0 bis 6.0.0 = Kosten für Bauleistungen	378.914,29	450.908,01
KG 7.0.0.0	SUMME BAUNESENKOSTEN = Nebenkosten, extern (Honorare)	87.150,29	103.708,85
	<b>Summe</b>	466.064,58	554.616,85
	<b>1.1 Kassenwirksame Kosten</b> (ohne Kostenreserve für Unvorhergesehenes)		<b>554.616,85</b>
<b>1.2 Zusammenstellung der Bau- und Baunebenkosten <u>inklusive</u> Kostenreserve bei Bauen im Bestand, Umbauten und Sanierungen <span style="float: right;">Aufschlag 10 %</span></b>			
	Zwischensumme KG 1.0.0 bis 6.0.0 = Kosten für Bauleistungen		450.908,01
	Aufschlag für Unvorhergesehenes		45.090,80
	Zwischensumme KG 7.0.0 = Baunebenkosten		103.708,85
	Aufschlag für Unvorhergesehenes		10.370,88
	<b>1.2 Kassenwirksame Kosten inklusive Kostenreserve für Unvorhergesehenes</b>		<b>610.078,54</b>
<b>2. Zusammenstellung der Eigenleistungen</b>			
2.1	Nebenkosten, extern und <b>Eigenplanung</b> nachrichtlich: Baunebenkosten, extern inkl. Aufschlag für Unvorhergesehenes <b>Eigenplanung des GLM - EPL</b>		114.079,73
	<b>Summe der Nebenkosten inklusive Eigenplanung</b>		<b>114.079,73</b>
2.2	<b>Berechnung der Bauherren- und Projektsteuerleistungen = BPS</b>		
	Baunebenkosten, extern	114.079,73	
	BPS auf Baunebenkosten, extern	Aufschlag <input checked="" type="checkbox"/> 40 %	45.631,89
	Eigenplanung GLM - EPL	Aufschlag <input type="checkbox"/> %	
	<b>2.2 Summe Bauherren- und Projektsteuerleistungen - BPS</b>		<b>45.631,89</b>
	<b>Eigenplanung des GLM - EPL</b>		
	<b>Summe Leistungen des GLM aus EPL + BPS</b>		<b>45.631,89</b>
<b>Zusammenstellung der Gesamtkosten der HU-Bau</b>			
	Kassenwirksame Baukosten aus 1.2, brutto		496.000,00
	Kassenwirksame Baunebenkosten, extern, brutto		114.079,73
	Eigenplanung des GLM aus 2.1 - EPL		45.631,89
	Bauherren- und Projektsteuerleistungen des GLM aus 2.2. - BPS		45.631,89
	<b>Gesamtkosten, aufgerundet</b>		<b>655.720,00</b>
<b>Aufteilung der Kosten in Investition und konsumtive Kosten</b>			
<b>Gerundet</b>	<b>Auszahlung für Baumaßnahme =</b>	<b>Investitiver Anteil</b>	<b>Instandhaltung (konsumtiver Anteil)</b>
496.000,00	Kosten aus 1.1 (KG 1-6) und 1.2 unterteilen in :	%	%
114.080,00	Kosten aus 1.1 (KG 7) unterteilen in :	%	%
Kassenwirksamer Anteil der Baumaßnahme			
45.632,00	Eigenleistungen = Kosten aus 2.1 und 2.2, unterteilt in % :	%	%
Nicht kassenwirksamer Anteil der Baumaßnahme			
<b>655.712,00</b>			<b>Gesamtbaukosten</b>
23.12.2010	Aufgestellt, FB 24:		
	Frau Flügge-Schütz	Herr Meier	



*„SOFORTMASSNAHME“*

*Stand 16/06/10*

**KOSTEN ZUSAMMENSTELLUNG DIN 276 - 1981**

**1. Zusammenstellung der kassenwirksamen Kosten inkl. Kostenreserve für Unvorhergesehenes**

		Summe der Kostengruppe, Netto	Summe der Kostengruppe, Brutto
<b>1.1 Zusammenstellung der Bau- und Baunebenkosten <u>ohne</u> Kostenreserve</b>			
KG 1.0.0.0	SUMME BAUGRUNDSTÜCK		
KG 2.0.0.0	SUMME ERSCHLISSUNG		
KG 3.0.0.0	SUMME BAUWERK	152.096,25	180.994,54
KG 4.0.0.0	SUMME GERÄT	14.370,47	17.100,86
KG 5.0.0.0	SUMME AUSSENANLAGEN	2.521,01	3.000,00
KG 6.0.0.0	SUMME ZUSÄTZLICHE MASSNAHMEN	1.890,76	2.250,00
Zwischensumme KG 1.0.0 bis 6.0.0 = Kosten für Bauleistungen		170.878,49	203.345,40
KG 7.0.0.0	SUMME BAUNE BENKOSTEN = Nebenkosten, extern (Honorare)	32.698,65	38.911,39
<b>Summe</b>		<b>203.577,14</b>	<b>242.256,79</b>
<b>1.1 Kassenwirksame Kosten (ohne Kostenreserve für Unvorhergesehenes)</b>			<b>242.256,79</b>

<b>1.2 Zusammenstellung der Bau- und Baunebenkosten <u>inklusive</u> Kostenreserve bei Bauen im Bestand, Umbauten und Sanierungen</b>		<b>Aufschlag 10 %</b>	
Zwischensumme KG 1.0.0 bis 6.0.0 = Kosten für Bauleistungen			203.345,40
Aufschlag für Unvorhergesehenes			20.334,54
Zwischensumme KG 7.0.0 = Baunebenkosten			38.911,39
Aufschlag für Unvorhergesehenes			3.891,14
<b>1.2 Kassenwirksame Kosten inklusive Kostenreserve für Unvorhergesehenes</b>			<b>266.482,47</b>

**2. Zusammenstellung der Eigenleistungen**

<b>2.1 Nebenkosten, extern und Eigenplanung</b>			42.802,53
nachrichtlich: Baunebenkosten, extern inkl. Aufschlag für Unvorhergesehenes			
<b>Eigenplanung des GLM - EPL</b>			6.000,00
<b>Summe der Nebenkosten inklusive Eigenplanung</b>			<b>48.802,53</b>

<b>2.2 Berechnung der Bauherren- und Projektsteuerleistungen = BPS</b>		42.802,53	
Baunebenkosten, extern			17.121,01
BPS auf Baunebenkosten, extern	Aufschlag <b>40</b> %	6.000,00	
Eigenplanung GLM - EPL	Aufschlag <b>20</b> %		1.200,00
<b>2.2 Summe Bauherren- und Projektsteuerleistungen - BPS</b>			<b>18.321,01</b>
<b>Eigenplanung des GLM - EPL</b>			6.000,00
<b>Summe Leistungen des GLM aus EPL + BPS</b>			<b>24.321,01</b>

<b>Zusammenstellung der Gesamtkosten der HU-Bau</b>			223.680,00
Kassenwirksame Baukosten aus 1.2, brutto			42.802,53
Kassenwirksame Baunebenkosten, extern, brutto			6.000,00
Eigenplanung des GLM aus 2.1 - EPL			18.321,01
Bauherren- und Projektsteuerleistungen des GLM aus 2.2. - BPS			24.321,01
<b>Gesamtkosten, aufgerundet</b>			<b>290.810,00</b>

**Aufteilung der Kosten in Investition und konsumtive Kosten**

Gerundet	Auszahlung für Baumaßnahme =	Investitiver Anteil	Instandhaltung (konsumtiver Anteil)	
223.680,00	Kosten aus 1.1 (KG 1-6) und 1.2 unterteilen in:	%	%	kassenwirksame Kosten
42.803,00	Kosten aus 1.1 (KG 7) unterteilen in:	%	%	
Kassenwirksamer Anteil der Baumaßnahme				
24.322,00	Eigenleistungen = Kosten aus 2.1 und 2.2, unterteilt in %:	%	%	nicht kassenwirksame Kosten
Nicht kassenwirksamer Anteil der Baumaßnahme				
290.805,00				<b>Gesamtbaukosten</b>

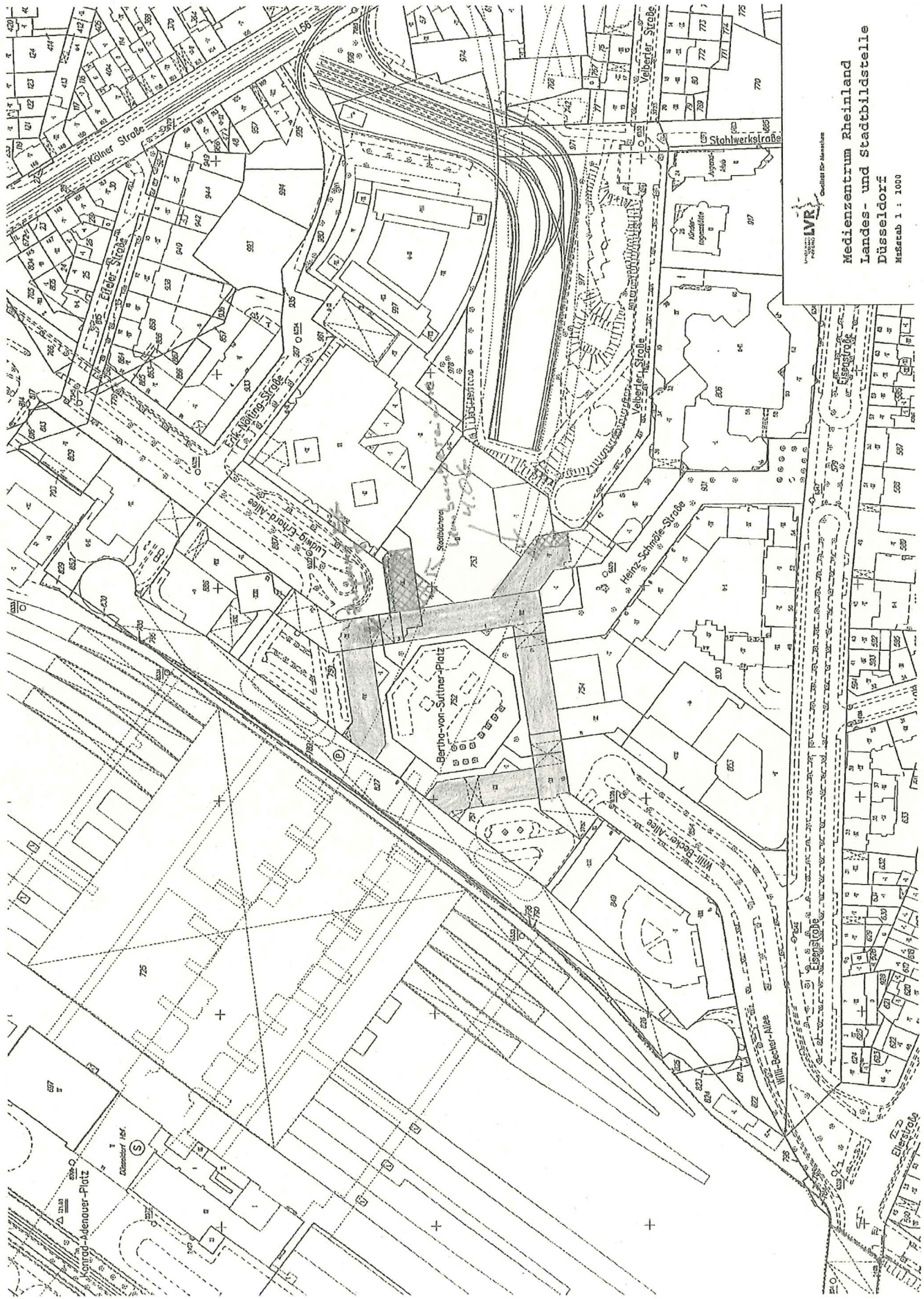
24.05.2010

Aufgestellt, FB 24:

*[Signature]*  
Frau Flügge-Schütz

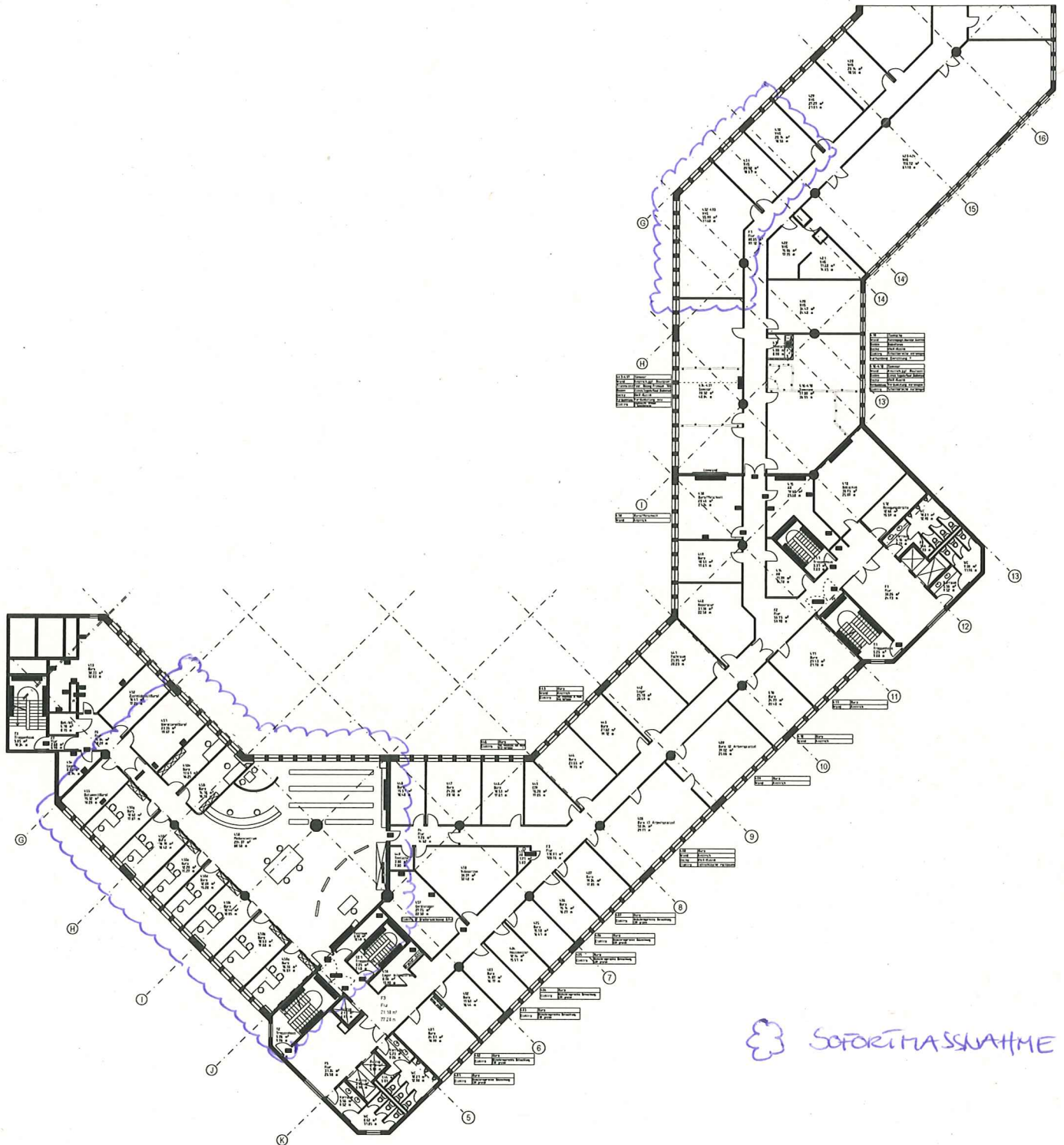
Herr Witte

GROB-TERMINPLAN		Dienststelle : LVR Zentrum für Medien und Bildung Bertha-Sutner Platz 1 40227 Düsseldorf		Projektnummer: H.014.81553 Projektbezeichnung: Umbau LVR Zentrum für Medien und Bildung		2010												2011												2012												Bemerkungen
						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Phasen Baucontrollingbericht für ELR ab 500 T €		Jahr																																								
Phasen BFC		Monat																																								
Arbeitsschritt		Bedarfsanmeldung																																								
Bedarfsanmeldung		Bedarfsanmeldung																																								
A 1 1	Grundlagenermittlung																																									
B 1 1	Grobraumprogramm, Grundstücksbericht																																									
B 1 1	Zusimmung der Bedarfsanmeldung																																									
2 1	Genehmigungs- Förderfähigkeit prüfen																																									
2 1	Grobkostenschätzung/Kostenträumen																																									
2 1	Vorbereitung Investitionskonferenz - Stufe 1																																									
C 2 1	Grundsatzbeschluss, Zustimmung LA > 2,5 Mio. €																																									
D 2 1	Haushaltsplanung, Bereitstellung Vorplanungsmittel																																									
3 2	Vorplanung																																									
3 2	Maßnahmen > 750 T € für VOF Verfahren																																									
E 3 2	Vorplanung Beginn, intern / extern																																									
F 3 2	Vorplanung Erteilt, intern / extern																																									
3 2	Vorbereitung Investitionskonferenz - Stufe 2																																									
G 3 2	Kostenschätzung, Zustimmung Vorplanung																																									
H 3 2	Förderanmeldung																																									
4 3	Entwurfsplanung																																									
4 3	Beauftragung Büros LPH 3 und 4, VA Zustimmung > 50 T €																																									
I 4 3	Entwurfsplanung Beginn intern / extern																																									
J 4 3	Kostenberechnung HU-Bau erstellt																																									
K 4 3	Kostenberechnung HU-Bau, Zustimmung HU-Bau																																									
L 4 3	Förderantrag stellen																																									
M 4 3	Bewilligungsbescheid Förderantrag erteilt																																									
N 4 3	Antrag Mittelfreigabe bis Erteilung Mittelfreigabe																																									
4 3	Vorbereitung Investitionskonferenz - Stufe 3																																									
O 4 3	Beteiligung der Vertretung bis Durchführungbeschluss																																									
4 4	Genehmigungsplanung																																									
P 4 4	Genehmigungsplanung beginnen																																									
P 4 4	Genehmigungsplanung fertigstellen, Abgabe Bauantrag																																									
Q 4 4	Baugenehmigung																																									
4 5	Ausführungsplanung																																									
4 5	Beauftragung Büros LPH 5-9																																									
R 4 5	Ausführungsplanung beginnen																																									
S 4 5	Ausführungsplanung fertigstellen																																									
4 6	Vorbereitung der Vergabe																																									
4 6	Veröffentlichung der Gewerke, Ausschreibung																																									
4 7	Mitwirkung bei der Vergabe																																									
4 7	Submission																																									
4 7	VA Gewerken > 150 T €, Vergabe der Gewerke																																									
T 4 7	Kostenschlag nach Submission																																									
4 7	Freigabe Baubeginn BauA > 2,5 Mio. € LA																																									
4 8	Objektüberwachung																																									
U 4 8	Baubeginn																																									
V 4 8	Behördliche Abnahme, Übergabe an Nutzer, NKF Aktivierung																																									
W 4 8	Abnahme, Mängelbeseitigung, Beginn Gewährleistung, Abrechnung																																									
4 8	Kostenfeststellung für BFC, NKF Nachaktivierung																																									
4 9	Dokumentation																																									
X 4 9	Dokumentation erstellen und Übergabe an FM des GLM																																									
Y 4 9	Verwendungsnachweis																																									
Z 4 9	Abschluss der Maßnahme, Archivierung der Bauakte																																									



Medienzentrum Rheinland  
Landes- und Stadtbildstelle  
Düsseldorf  
Maßstab 1 : 1000

Umbau LVR- Medienzentrums für Medien und Bildung  
 4.Obergeschoss



Umbau LVR-Medienzentrum für Medien und Bildung  
 3. Obergeschoss

